

Randstad Deutschland

www.randstad.de



Flexible Personallösungen

Zeitarbeit gehört seit vielen Jahren zu den wichtigsten Flexibilisierungsinstrumenten am Arbeitsmarkt und ist längst ein etabliertes Instrument der strategischen Personalplanung. Mit durchschnittlich rund 46.000 Mitarbeitern und 400 Niederlassungen in rund 300 Städten sowie einem Umsatz von 1,32 Milliarden Euro in 2009 ist Randstad der führende Personaldienstleister in Deutschland.

Randstad bietet Unternehmen unterschiedlicher Branchen umfassende Personalservice-Konzepte. Neben der klassischen Zeitarbeit gehören unter anderem die Geschäftsbereiche Professional Services, Personalvermittlung, HR Lösungen und Inhouse Services zum Portfolio. Spezialisierung und Weiterentwicklung des Leistungsangebots sind die Eckpfeiler der Randstad Marktstrategie. ‚Spezialisierung‘ steht für konzentriertes Know-how in ausgewählten und zukunfts-trächtigen Branchen, wie Aviation & Airport Services, Callflex, Finance, Logistics, Medical, Quality & Services, Energie & Schiffbau.

Mit dem breiten Portfolio und den Spezialisierungen bietet der Marktführer Mitarbeitern mit ganz unterschiedlichen Qualifikationen interessante Karriereperspektiven. Berufsanfänger sind dabei genauso gefragt wie Experten mit langjähriger Berufserfahrung. Qualifizierungs- und Weiterbildungsmaßnahmen für die Mitarbeiter sind seit jeher fester Bestandteil der strategischen Ausrichtung des Unternehmens. Diese sind in der Randstad Akademie gebündelt, die die Umsetzung koordiniert und steuert und gemeinsam mit den Agenturen für Arbeit und externen Bildungsträgern neue Angebote entwickelt.

Als Impulsgeber für den Arbeitsmarkt hat Randstad bereits im Jahr 2000 einen flächendeckenden Tarifvertrag mit ver.di abgeschlossen, der als Grundlage für die geltenden tariflichen Regelungen in der gesamten Branche diente. Randstad ist seit 40 Jahren in Deutschland aktiv und gehört zur niederländischen Randstad Holding nv: mit einem Gesamtumsatz von 12,4 Milliarden Euro (Jahr 2009) und rund 450.000 Mitarbeitern, täglich in rund 50 Ländern, ist Randstad einer der größten Personaldienstleister weltweit. Vorsitzender und Sprecher der Geschäftsführung von Randstad Deutschland ist Eckard Gatzke.

Weitere Informationen unter www.randstad.de

Welche offenen Stellen bieten Sie Berufseinsteigern in 2010?

Die Chancen und Möglichkeiten bei Randstad sind vielfältig. Bewerber können intern zum Beispiel als Vertriebsdisponent in einer unserer 400 Niederlassungen beginnen. Weiterhin suchen wir immer mal wieder interne Mitarbeiter im Bereich Marketing, Personal oder IT in unserer Zentrale in Eschborn. Darüber hinaus haben wir Vakanzen bei renommierten national und international tätigen Unternehmen. Von Finanzexperten und Controllern, über Ingenieure und Facharbeiter bis hin zu Pflegefachkräften sind Mitarbeiter mit ganz unterschiedlichen Qualifikationen gefragt. Auch Praktika im Bereich Personal oder Trainee-Stellen im Vertrieb bieten wir an.

Muss ein Berufseinsteiger bestimmte Qualifikationen mitbringen, um bei Randstad zu arbeiten?

Aufgrund der unterschiedlichen Jobprofile lässt sich das nicht pauschal sagen. Grundsätzlich suchen wir Kandidaten, die sich bereits auf ein bestimmtes Fachgebiet spezialisiert haben, weil dort ihr spezielles Interesse oder Talent liegt. Idealerweise zeigt sich dies auch im Nachweis der jeweiligen Praktika. Neben den fachlichen Qualitäten sind uns



*Andreas Bolder ,
Director Human Resources
bei Randstad Deutschland*

die sogenannten Soft Skills sehr wichtig: Engagement, Flexibilität, Teamfähigkeit und ein gewisses Maß an Neugier, aber auch Durchsetzungsfähigkeit, Organisationstalent und die Möglichkeit, sich schnell in neue Aufgaben einzudenken.

Welche Aufstiegs- und Weiterbildungsmöglichkeiten bieten Sie Ihren Mitarbeitern?

Das Thema Qualifizierung ist fest in der Philosophie von Randstad verankert. Je nach Bedarf und Interesse bieten wir unseren Arbeitnehmern maßgeschneiderte Weiterbildungen an. Davon profitieren wir bzw. unsere Kundenunternehmen wie unsere Arbeitnehmer gleichermaßen. Auch die Unterstützung bei der persönlichen Karriereplanung liegt uns am Herzen. Gespräche, in denen der Status Quo und die Karriereziele besprochen werden, sind daher üblich – dies gilt für unsere internen wie auch unsere überbetrieblichen Mitarbeiter. Übrigens: Bei Randstad werden über 80 Prozent der zu

vergebenden Management-Positionen intern besetzt – Aufstiegschancen sind also gegeben, sofern natürlich die Kompetenzen stimmen und entsprechender Einsatz gebracht wurde.

Was erwartet die Besucher der TALENTS am Messestand von Randstad?

Wir möchten auf der Talents in den Dialog mit potentiellen Bewerbern treten und die Chancen und Möglichkeiten bei Randstad vorstellen. Deswegen werden auch Vertreter der verschiedenen Regionen beziehungsweise Spezialisierungen vor Ort sein. Bei gegenseitigem Interesse führen wir ausführliche Bewerbungsgespräche und bieten – vorausgesetzt alles passt – gleich einen weiteren Termin zum Gespräch oder die Einladung zu einem Assessment Center an. Daher sollten Bewerber sich gut auf den Messebesuch vorbereiten und aussagekräftige Bewerbungsunterlagen mitbringen.

Welche Tipps für das Bewerbungsgespräch geben Sie Bewerbern aus Ihrer persönlichen Erfahrung heraus?

Gute Vorbereitung und ein authentisches Auftreten sind das A und O. So sollten Bewerber möglichst klar formulieren, warum die ausgeschriebene Stelle zu ihnen passt oder welche Qualifizierungen sie wertvoll für uns und unsere Kunden machen. Negativ wirkt zum Beispiel, dass man eigentlich nicht so recht weiß, was oder wohin man will, aber auch beiläufig eingestreute Erklärungen, dass man ja noch andere Eisen im Feuer hat, kommen nicht gut an. Als zukünftiger Arbeitgeber wünsche ich mir, dass meine Stelle erste Wahl ist.

Interviewpartner:
Andreas Bolder,
Director Human Resources
bei Randstad Deutschland